ZUGESTELLT DURCH POST.AT

GEMEINDEZEITUNG, 55. JAHRGANG **AUSGABE 8 | 2022**

# GAMING

**AKTUELLES** AUS DER MARKTGEMEINDE
IM SCHÖNEN ÖTSCHERLAND

## Amtliche Nachricht

*Frohe Weihnachten, viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünschen wir allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern!*

# Vorwort

## Geschätzte Gemeindebürger*innen!

*Wie Sie sicher schon den Medien entnehmen konnten, wird das Land NÖ langfristig die Ötscherlifte übernehmen.*

*Auch wenn es so scheint, als würde dies eine Selbstverständlichkeit sein, darf ich darauf hinweisen, dass elf Monate intensiver Gespräche, Verhandlungen und Besprechungen absolviert wurden.*

*Der Tourismus in Lackenhof muss neu gedacht werden. Ich warne davor, einfach den bisherigen Weg weiterzugehen. Wir müssen uns im naturnahen alpinen Bereich positionieren. Unsere intakte Natur ist direkt vor der Haustür und diese müssen wir das ganze Jahr über nutzen.*

*Mit dem Klimawandelforschungszentrum haben wir ein Instrument bekommen, dass international beachtet wird und von vielen namhaften Institutionen unterstützt wird. Meine Vision oder mein Wunsch wäre ein „kleines Alpbach". Nicht nur im Forschungsbereich sondern auch touristisch gesehen wäre es ein Teil für den Ganzjahrestourismus.*

*Aber, und das ist die große Herausforderung, benötigen wir eine funktionierende Gastronomie und Beherbergung!!!*

*Es gibt einige Investoren, die in Lackenhof allerhand vorhaben und einen Grundbesitzer, welcher immer in den laufenden Prozess eingebunden ist.*

*Einen Erfolg heften sich immer alle auf ihre Fahnen, wir aber wissen, dass wir als Gemeinde (Zukunft Lackenhof, ÖTV, Ybbstaler Alpen, Gemeinderat usw.) intensiv für die Zukunft gearbeitet haben und wir haben es geschafft!!!*

*Gerade in der Vorweihnachtszeit sollten unsere Gedanken bei jenen sein, die es nicht so einfach im Leben haben. Die Teuerung in allen Lebensbereichen ist enorm, der soziale Frieden ist in Europa und in Österreich in Gefahr. Der Rechtsruck ist in vielen Bereichen spürbar und macht sehr nachdenklich.*

*Oft wird das Gefühl vermittelt, dass Nächstenliebe nicht mehr wichtig ist.*

*Jeder/Jede kann zu einem funktionierenden Zusammenleben, zu einer von Wertschätzung getragenen Gemeinschaft, beitragen.*

*Menschen in Not zu helfen, unabhängig davon aus welcher Kultur sie stammen, welche Hautfarbe oder Religion sie haben, sollte selbstverständlich sein und nicht an der Landesgrenze enden.*

*Die Meinung anderer zu akzeptieren, offen für andere Argumente sein, nicht den Medien blind vertrauen - dies muss in einer unruhigen Zeit, welche auch durch das Coronavirus ausgelöst wurde, beachtet werden.*

*Diskussionen pro oder contra Impfung sind entbehrlich und haben nur dazu geführt, dass Freundschaften in die Brüche gegangen sind, Familien zerstritten sind.*

*Aufeinander zugehen ist gerade in der besinnlichen Zeit ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens.*

*In diesem Sinne möchte ich **DANKE** sagen, an die vielen helfenden Hände in unserer Gemeinschaft, an die vielen Vereine, an die vielen Ehrenamtlichen. **ALLE** unterstützen in ihren Möglichkeiten unsere Gemeinde.*

*Ich wünsche Ihnen ein frohes besinnliches Weihnachtsfest und vor allem Gesundheit!*

*Ihre Bürgermeisterin*

*Renate Rakwetz*

## BÜRGERSERVICE

**Marktgemeinde Gaming:** Im Markt 1-3, 3292 Gaming
Tel. 07485/97308-0, FAX 07485/98509
gemeindeamt@gaming.noe.at, www.gaming.gv.at

| | |
|---|---|
| Mo & Mi | 7:30 - 12:00 Uhr |
| Di | 7:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr |
| Do | 7:30 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr |
| Fr | 7:30 - 13:00 Uhr |

## SPRECHSTUNDE
### Bürgermeisterin Renate Rakwetz

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

**Für Ihre Anliegen nehme ich mir gerne Zeit!**

Vereinbaren Sie bitte einen Termin mit den Mitarbeitern im Gemeindeamt Gaming:

*Frau Sylvia Hess* 07485/**97308** DW **91** oder
*Herr Andreas Fallmann* 07485/**97308** DW **11**

Sie können mir Ihr Anliegen auch gerne per E-Mail übermitteln: renate.rakwetz@gaming.noe.at



## Journaldienst
### am Gemeindeamt zu Weihnachten

Das Gemeindeamt ist dieses Jahr von **27. bis 30. Dezember 2022** jeweils von **07.30 bis 12.00 Uhr** für dringende Anfragen besetzt.

Außerhalb dieser Zeiten ist ein Journaldienst eingerichtet, der unter der Telefonnummer 0664/8843 3892 erreichbar ist.

Wir bedanken uns herzlich bei

- Franz Rosa aus Altenreith
- Wurm Margarete und Maria aus Gaming und
- dem Stift Melk

für die diesjährigen Christbaumspenden.

## IM GEMEINDEAMT SIND FÜR SIE DA:

**Amtsleitung/Bauamt**
Amtsleiterin Martina Wutzl
Zimmer 5
07485 97308-13
martina.wutzl@gaming.noe.at

**Allgemeine Verwaltung**
Amtsleiterin-Stv. Andreas Fallmann
Zimmer 4
07485 97308-11
andreas.fallmann@gaming.noe.at

**Allgemeine Verwaltung/Sekretariat**
Sylvia Hess
Zimmer 4
07485 97308-91
sylvia.hess@gaming.noe.at

**Standesamt/Meldeamt**
Martina Aigner
Zimmer 6
07485 97308-14
martina.aigner@gaming.noe.at

**Gemeindekassa**
Sophie Linhart, DW 16
Julia Haslinger, DW 15
Zimmer 7
07485 97308
sophie.linhart@gaming.noe.at
julia.haslinger@gaming.noe.at

**Tourismusbüro/Redaktion**
Doris Teufel
Zimmer 10
07485 97308-12
doris.teufel@gaming.noe.at

## Christbaumentsorgung

**Die Gemeinde Gaming bietet auch 2023 eine kostenlose Entsorgung Ihres Christbaumes an.**

Die Bäume werden wie im Vorjahr nach Anmeldung am Gemeindeamt Gaming, entweder telefonisch

- T 07485 97308-0 oder per
- E-Mail an gemeindeamt@gaming.noe.at,

am Montag, dem 9. Jänner oder am Montag, dem 6. Februar 2023, vom Haus abgeholt.

**Es werden ausnahmslos nur angemeldete und komplett abgeräumte und leere Christbäume von unseren Gemeindearbeitern mitgenommen** (Kein Lametta oder Häkchen mehr am Baum!).

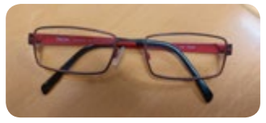
## Verloren? Gefunden?

Das Fundamt der Marktgemeinde Gaming nimmt Fundgegenstände entgegen, ermittelt die VerlustträgerIn und gibt die Fundgegenstände zurück. Gelingt das nicht, wird der Fundgegenstand ein Jahr aufbewahrt. Die Aufbewahrung der Gegenstände erfolgt im Meldeamt bei Frau Martina Aigner (T +43 7485 97308-14).

Aktuelle Fundgegenstände:

» Tasche mit Sony-Akkus und Speicherkarten, gefunden am 21. Oktober 2022 vor der Kirche in Gaming

» Brille der Marke PROVA, gefunden im Shuttlebus, der beim Musiball in Gaming im Einsatz war



## GUT ZU WISSEN:

- Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass am gesamten Umberg eine 30 km/h Zone gilt!
- Die Filiale der Fleischerei Schagerl in Gaming wurde mit 31. Oktober 2022 geschlossen.

  **Es wird ein Fahrverkauf angeboten:**
  jeden Mittwoch von 07.30 bis 08.00 Uhr auf dem Parkplatz vor dem ehemaligen Gaminger Geschäft

  Auch Vorbestellungen bis am Vortag sind bei Josef Amon unter 0676 5490 454 möglich ebenso im Scheibbser Stammgeschäft unter 07482 42 490.
- **Langlaufen in Lackenhof:** Tageskarten (€ 7,-) für das Langlaufzentrum Lackenhof sowie LL-Saisonkarten (€ 70,-) sind am Gemeindeamt in Gaming erhältlich.
- Die **Gästeinfo Lackenhof** ist von der Teichwiese in die Räumlichkeiten der Ötscher-Bergbahnen übersiedelt.

  Im **Winter** gilt die **Talstation Eibenkogel** und im **Sommer die Talstation Großer Ötscher** als Anlaufstelle für Gäste. Auf diese Weise können Liftbetrieb und Gästeinformation aus einer Hand erfolgen und gemeinsame Synergien genutzt werden.

## Pensionierung Gustav Eder

Am 01. April 1998 ist Gustav Eder in den Gemeindedienst eingetreten und nun, 24 Jahre später, darf er den wohlverdienten Ruhestand genießen.

Vizebürgermeister Andreas Fallmann, Amtsleiterin Martina Wutzl und die Personalvertreter Doris Teufel und Dieter Schmitz überreichten Geschenke zum Abschied und wünschen „Gust", wie er allen bekannt ist, alles Gute, viel Gesundheit und genügend Zeit für seine Hobbies im neuen Lebensabschnitt.

## Schnupperticket VOR KlimaTicket – MetropolRegion

Die Marktgemeinde Gaming stellt ihren Gemeindebürger*innen **noch bis Ende Juli 2023** zwei Schnuppertickets „VOR KlimaTicket – MetropolRegion" gratis zur Verfügung. Die Schnuppertickets gelten für die Regionen Niederösterreich, Wien sowie Burgenland und sind ebenso in den Zügen der WESTBAHN zwischen Wien und Amstetten gültig. Damit haben Sie immer eine gültige Fahrkarte, egal ob Sie in den Bus, Zug, U-Bahn oder Straßenbahn einsteigen.

Die Tickets können zu den Amtszeiten von Montag bis Freitag abgeholt werden und können pro Person einmal monatlich entlehnt werden.

Sichern Sie sich Ihre Freifahrt also rechtzeitig und nutzen Sie die Gelegenheit, den öffentlichen Verkehr in Ihrer Region zu testen! Nur wer weiß was ihn erwartet, kann in Zukunft auf sein Auto verzichten und sich bewusst für klimafreundliche Verkehrsmittel entscheiden.

**Reservierung und Infos unter:**

Marktgemeinde Gaming,
T 07485/97308-91

Oder persönlich während unserer Parteienverkehrszeiten (siehe Seite 2)

## WIR SUCHEN EINEN **LEHRLING** AB SOMMER 2023

**Bei der Marktgemeinde Gaming ist geplant, ab Sommer 2023 wieder einen Lehrling im Lehrberuf Bürokaufmann / -frau auszubilden.**

Um dich erfolgreich bei uns zu bewerben, benötigst du:

- **ein Bewerbungsschreiben mit Namen, Adresse, Telefonnummer und Foto**
- **das Zeugnis der vierten Klasse**
- schnelle Auffassungsgabe
- logisches Denkvermögen

**Deine Bewerbung gibst du bitte im Gemeindeamt Gaming bei Herrn Andreas Fallmann, Zimmer 4, ab.**

**Du wirst anschließend zu einem Auswahlverfahren mit Vorstellungsgespräch und in weiterer Folge zu Schnuppertagen ins Gemeindeamt eingeladen.**

Die Anstellung erfolgt nach dem Kollektivvertrag der Handelsangestellten (Groß- und Kleinhandel). Die Lehrlingsentschädigung beträgt: 1. Lehrjahr € 730,00; 2. Lehrjahr € 940,00; 3. Lehrjahr € 1.200,00 (Stand 2022).

## Informationen über Energiesparmaßnahmen der Marktgemeinde Gaming

Aufgrund der Teuerungen wurde ich speziell über Maßnahmen und Einsparungen im Energiesektor angesprochen. Sehr gerne gebe ich Ihnen hier einen Überblick.

Der Prozess der möglichen Einsparungen wurde schon vor Jahren in die Wege geleitet. Begonnen hat es mit der Straßenbeleuchtung im Ort (ab 22:00 Uhr werden die Leuchtmittel um 50% reduziert), bei der Sanierung der Straßen wird die Beleuchtung auf LED umgestellt.

Alle im Eigentum der Gemeinde befindlichen Gebäude werden einer Überprüfung unterzogen, ob eine PV-Anlage möglich ist (hat unterschiedliche Gründe) und wie Einsparungen vorgenommen werden können.

In der Kläranlage in Kienberg und in der Schule wurde eine Photovoltaikanlage installiert. Die Dächer in Lackenhof beim neuen Bauhof sowie dem Vereinshaus wurden schon für eine PV vorbereitet.

In Zuge der Erweiterungsmöglichkeiten der PV-Anlagen wurde mit der Energie Zukunft Niederösterreich zusammengearbeitet, um eine Bürgergemeinschaftsanlage in unserer Gemeinde zu errichten. Unser Herr Vizebürgermeister Andreas Fallmann ist dabei in enger Abstimmung mit den zuständigen Mitarbeitern der EZN. Der erste Infoabend diesbezüglich fand bereits statt und ist auf reges Interesse gestoßen. Für Fragen steht Ihnen unser Vizebürgermeister gerne zur Verfügung.

Ebenfalls einer Modernisierung sind die Heizanlagen der Gemeinde unterworfen, welche schon seit Jahren nach neuestem Standard und ökologischen Gesichtspunkten umgebaut werden. Diese reichen von einer Hackschnitzel- und Pelletsheizung bis zu Wärmepumpen.

Ein besonderes Objekt mit einer speziellen Herausforderung ist unser Rathaus. Monatliche Stromkosten von ca. € 1.200, verursacht durch die Elektroheizung, machen eine Sanierung der Heizanlage unumgänglich. Aufgrund der historischen Bausubstanz ist es nur unter erheblichen technischen und finanziellen Aufwand möglich, ein klassisches Heizsystem (Radiatoren) zu installieren. Zurzeit wird ein Plan ausgearbeitet, um den Energieverbrauch untertags durch eine Photovoltaikanlage größtenteils zu kompensieren.

*Ihre Bürgermeisterin*

*Renate Rakwetz*

## Infos Heizkostenzuschuss 2022/23

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/23 in der Höhe von **Höhe von € 150,-** zu gewähren.

**Zusätzlich** wird aufgrund der aktuellen Teuerungswelle im Energiebereich (insbesondere Heizkosten) **für das Jahr 2022/2023 eine NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss 2022/2023 in Höhe von € 150,00** gewährt werden.

Der Heizkostenzuschuss kann auf **dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes** vom **01. Oktober 2022 bis 31. März 2023** beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Für Fragen steht Ihnen Martina Aigner, Zimmer 6, Tel. 07485/97308-14 am Gemeindeamt Gaming zur Verfügung.

Foto © eNu

## Niederösterreichweite Anlagendatenbank für Heizungsanlagen spart Ressourcen und erhöht die Transparenz!

**Energiesparen ist wichtiger denn je - nur gut gewartete Anlagen können auch wirklich effizient arbeiten. Dafür sind regelmäßige Wartungen und Überprüfungen unerlässlich. Seit Juli 2022 werden in der neuen Anlagendatenbank Niederösterreich alle Heizungsanlagen und Überprüfungsergebnisse (Abgasmessungen) der Heizkessel elektronisch erfasst. Damit werden die bestehenden Papier-Formulare auf elektronische Online-Anwendungen umgestellt, Ressourcen gespart und die Transparenz erhöht.**

*„Seit Juli sorgen die Rauchfangkehrer Niederösterreich für die laufende Aufnahme von Heiz- und Klimaanlagen in Niederösterreich. Wir tragen damit für die Transparenz und Korrektheit der Daten bei, sorgen für Vorteile der Konsumenten und entlasten auch Aufwände in den Gemeinden"* so Ing. Markus Köck, Landesinnungsmeister der Rauchfangkehrer für NÖ. Im Zuge des Kehrganges oder Überprüfung der Heizanlagen wird jede Anlage mit den Daten und Überprüfungsergebnissen eingetragen und der Konsument erhält ein Etikett mit eindeutiger Anlagennummer und **QR-Code**. Durch die Digitalisierung ergeben sich zahlreiche **Vorteile für die Konsumenten in Sachen Kosteneinsparung, Sicherheit, Transparenz und Datenschutz**.

Die Anlagendatenbank erleichtert die energiewirtschaftliche Planung und ist ein großer Schritt in Richtung einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Energieversorgung in Niederösterreich.

Wir produzieren zu **100%** mit erneuerbarer Energie

# GREEN JOBS

**beim Hightech-Unternehmen Mosser**

Ist für Sie Umwelt-, Klimaschutz und Nachhaltigkeit wichtig?

Dann informieren Sie sich über unsere attraktiven Karrieremöglichkeiten unter **www.mosser.at/karriere**

## Holzprodukte seit 1924

**Bauen mit**

# HOLZ

**verringert den ökologischen Fußabdruck!**

Die Verwendung von Holz als Baumaterial schützt die Umwelt und reduziert den CO2-Fußabdruck um mehr als 50 %.

Mosser produziert mit seinen hochmodernen Fertigungsanlagen gefragte Produkte für den nachhaltigen Holzbau.

MOSSER


## HALLENBAD & SAUNA GAMING

### Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

| | Hallenbad | Sauna (gemischt) |
|---|---|---|
| MO | geschlossen* | geschlossen |
| DI | 15:00 – 21:00 Uhr | geschlossen |
| MI | 15:00 – 21:00 Uhr | 16:00 – 21:00 Uhr |
| DO | 15:00 – 21:00 Uhr | geschlossen |
| FR | 15:00 – 21:00 Uhr | 16:00 – 21:00 Uhr |
| SA | 14:00 – 21:00 Uhr | 15:00 – 21:00 Uhr |
| SO | 14:00 – 21:00 Uhr | 15:00 – 21:00 Uhr |

* In den Weihnachtsferien von 15:00 - 21:00 Uhr geöffnet

An folgenden Tagen sind Hallenbad und Sauna geschlossen:

**24., 25. und 31.12.2022**

Wir laden Sie ein, auch das **SOLARIUM** während der Betriebszeiten des Hallenbades bzw. der Sauna zu benutzen.

**Das gesamte Team wünscht Ihnen erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

GEM 2GO

*Für viele weitere Informationen und Fotos rund um die Marktgemeinde Gaming folgen Sie uns auf **Facebook** (facebook.com/marktgemeinde.gaming/), besuchen Sie unsere Homepage unter **www.gaming.gv.at** oder laden Sie sich die **Gaming APP Gem2Go** kostenlos auf Ihr Handy!*

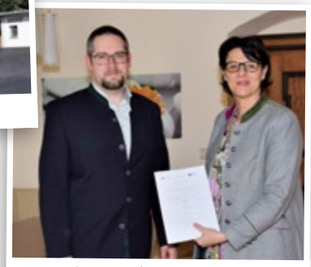
# JAHRESRÜCKBLICK

**Zahlreiche Vorhaben konnten im vergangenen Jahr in der Gemeinde wieder umgesetzt werden:**

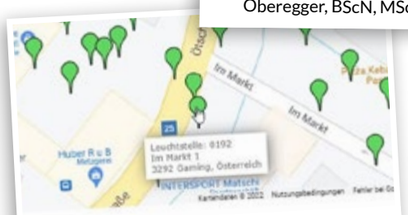
- Fertigstellung der Sanierungsarbeiten im Bereich Tormäuerstraße/Schleierfallstraße
- Fertigstellung und Eröffnung des Kinderspielplatzes in Kienberg
- Errichtung der Aufschließungsstraße zur Erweiterung der Lehengründe in Gaming
- Fertigstellung Neubau Feuerwehr- und Vereinshaus sowie Bauhof Lackenhof
- Sanierung der Aussichtsplattform Kirchstein
- Teilnahme am Pilotprojekt „Community Nurse“
- EVN Strom-Tankstellen in Lackenhof initiiert
- Beitritt zum EVN Lichtservice „Störungsmeldung“
- Mitglied beim Leader-Projekt „Gründung findet Stadt 2.0 – gemeinsam gegen Leerstände“
- Bereitstellung eines Leerflächenmanagements für alle Objekte in der Gemeinde auf der Gemeinde-Homepage
- Förderung zu Semestertickets für Studenten*innen
- Kostenlose Bereitstellung von Schnuppertickets VOR Klimaticket - MetropolRegion
- Renovierung der Mariensäule in Gaming mit Unterstützung der Kulturabteilung des Landes NÖ und dem Bundesdenkmalamt
- Organisation des Gaminger Kinderferienspiels
- Durchführung einer Bürgerbefragung im Rahmen des Dorferneuerungsvereins
- Gaming erhielt abermals den „Goldenen Igel“, die höchste Auszeichnung von Natur im Garten, die verliehen wird
- Förderung von 89 MusikschülerInnen in der Musikschule
- Spitzenplätze unserer Orte Gaming und Lackenhof beim NÖ Blumenschmuckwettbewerb
- Erneuerung bzw. Demontage zahlreicher alter Wandertafeln und neue Beschilderung des Kienberger Rundwanderweges
- Laufende Unterstützung zahlreicher Vereine in der Gemeinde

Neuer Spielplatz in Kienberg

Vereinshaus Lackenhof und Bauhof



Community Nurse der Marktgemeinde Gaming: Werner Oberegger, BScN, MSc ANP




EVN-App Störmeldung

Auszeichnung „Goldener Igel“

Mariensäule in Gaming

Platz vor der Volksschule Lackenhof

EVN-Stromtankstelle Lackenhof
Foto © Daniela Matejschek



## Regional und Digital: Gründerquote heben und Leerstände reduzieren

Zwölf Eisenstraße-Gemeinden arbeiten zusammen, um Neugründungen im Ortszentrum zu forcieren.

GründerInnen können sich laufend bis Mai 2023 bewerben und profitieren von einem gut geschnürten Förderpaket, welches Beratungsleistungen, Öffentlichkeitsarbeit und eine finanzielle Unterstützung von bis zu 5.000 Euro netto, im Bereich der Sachkosten, enthält.

Zweiter großer Teil ist das online basierte Leerflächenmanagementsystem. Immobilienbesitzer, Makler und Wohnbauträger sind eingeladen, das kostenlose Angebot zu nutzen. Die Inserate werden auf der Projektwebsite, sowie auf den Gemeindewebsites dargestellt.

Bei Fragen steht Eisenstraße-Projektleiterin Bettina Rehwald (projekt@eisenstrasse.info , 0664/2660014) zur Verfügung.
Mehr Infos zum LEADER-Projekt: **www.gruendungfindetstadt.at**

## Niederösterreich bekennt sich langfristig zu Ötscherliften

Das Land Niederösterreich hat am 3. Dezember des Vorjahres seine Bereitschaft bekannt gegeben, die Ötscherlifte gemeinsam mit den Hochkar Bergbahnen zu übernehmen. Die beiden Skigebiete wurden fusioniert und Lackenhof am Ötscher soll zur Ganzjahresdestination entwickelt werden. Gleichzeitig wurde unter dem Titel „Lackenhof 2.0“ ein breit angelegter Prozess gestartet, in dem Investoren, Unternehmer, Arbeitnehmer und Bürger gemeinsam eine neue Positionierung für den Tourismusort gefunden haben.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Das Ziel ist: Lackenhof zu einem Ort zu machen, wo Menschen im Einklang mit der Natur gerne Zeit verbringen – sei es als Urlaubsgast, als Einwohner, als Unternehmer oder Arbeitnehmer. Wir wollen die Tradition des Ortes und den Glanz der vergangenen Zeiten ins 21. Jahrhundert transformieren und dabei vor allem den Menschen im Sommer wie im Winter Erholung und Erlebnisse in und mit der Natur ermöglichen. Lackenhof soll zu einem Vorzeigeort für naturnahen Alpintourismus werden. Uns ist bewusst, das geht nicht von heute auf morgen. Diese Entwicklung braucht Zeit, Engagement von allen Seiten und Mut zur Veränderung. Als Land Niederösterreich haben wir mehrmals in den letzten Monaten mit Worten und Taten unterstrichen, dass wir dazu bereit sind.“

Zu den Gesprächen mit den Investoren betonte Landesrat Danninger: „In den letzten Monaten wurde mit dreizehn verschiedenen Interessenten teils sehr intensive Gespräche geführt. Wir dürfen Verhandlungen möglicher Investoren mit Grundeigentümern bzw. Eigentümern von Bestandsimmobilien nicht kommentieren. Grundsätzlich laufen diese Verhandlungen, auch in Anbetracht der schwierigen gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, die ganz Europa derzeit erfasst hat, sehr erfreulich. Bei all diesen Gesprächen zeigte sich, dass die Bergbahn eine Grundvoraussetzung darstellt. Daher gehen wir als Land nun in Vorleistung und senden ein klares Signal an Investoren, regionale Unternehmer und Mitarbeiter in Lackenhof: Die Dienstverträge der Mitarbeiter, die bis Ende Oktober 2023 befristet sind, werden in unbefristete Dienstverhältnisse geändert. Wir geben ein langfristiges Bekenntnis zu den Ötscherliften ab. Wir sagen auch ja zu weiteren Investitionen, aber nur in Abstimmung mit den Grundeigentümern und Zug um Zug mit privaten Investoren.“

LR Jochen Danninger, Bgmin Renate Rakwetz, GF ecoplus Alpin GmbH Markus Redl

Markus Redl, Geschäftsführer der ecoplus Alpin GmbH und der Ötscherlifte, unterstreicht: „Der Ideenwettbewerb ‚Der Ötscher ruft‘ hat 467 Einreichungen hervorgebracht. Die zehn prämierten Projekte zeigen in eine Richtung: Lackenhof am Ötscher soll als ökologisch vorbildliche Ganzjahresdestination neu positioniert werden. Daran arbeiten wir mit Hochdruck weiter. Das Miteinander zwischen Region, Land, Grundeigentümern und Naturschutz ist die Erfolgsformel für das Gelingen des Projektes. Wenn wir weiterhin alle an einem Strang ziehen, können wir Lackenhof zu einem Vorzeigeort des naturnahen Alpintourismus formen, wo in Zukunft mehr Menschen leben, arbeiten und urlauben wollen.“

Renate Rakwetz, Bürgermeisterin der Marktgemeinde Gaming, zu der die Katastralgemeinde Lackenhof gehört, sagte: „In den letzten Monaten haben sich sehr viele Menschen in den Prozess zur touristischen Neupositionierung von Lackenhof am Ötscher eingebracht. Wir haben unzählige Arbeitssitzungen und Gespräche geführt. Besonders erfreulich ist die hohe Übereinstimmung, dass Lackenhof letztendlich die besondere naturräumliche Qualität auszeichnet und wir Vorreiter für einen nachhaltigen Tourismus werden können. Auch das grundsätzliche Investoreninteresse macht uns Mut. Es liegt aber noch viel Arbeit vor uns.“

**Liebe Gemeindebürgerin, lieber Gemeindebürger.**

Seit dem 1. Juni 2022 darf ich für Sie als Ihre Community Nurse in der Gemeinde tätig sein. Ich freue mich, dass bereits viele dieses neue und wichtige Angebot in Anspruch nehmen. Für kürzere Beratungen und Informationen stehe ich während der Dienstzeiten telefonisch oder in meiner Praxis in der ehemaligen Trafik zur Verfügung. Für umfassende Beratungen und bei Fragen zu Vorsorge und zur Optimierung der Versorgung komme ich gerne zu einem Hausbesuch vorbei. Das Wichtige dabei ist: ich nehme mir Zeit für Sie. Das Angebot ist für Sie völlig kostenlos. Ab dieser Ausgabe der Gemeindezeitung darf ich Ihnen im Rahmen einer regelmäßigen Kolumne wichtige Informationen, Tipps und Tricks rund um die Themen Gesundheit, Pflege, Betreuung und Vorsorge direkt zum Lesen nach Hause bringen und wünsche Ihnen dabei ein gutes Leseerlebnis.

## Gesundheits-Tipp

Die dunkle Jahreszeit ist da, die Tage kalt, grau und nass. Die Bewegung an der frischen Luft sollte trotzdem auch im Winter nicht zu kurz kommen. Unter anderem auch aufgrund des für unsere Gesundheit so wichtigen Vitamin D. Es fördert den Knochenstoffwechsel und ist wichtig für starke Muskeln und ein widerstandsfähiges Immunsystem. Nicht umsonst wird es das „Sonnenvitamin“ genannt, weil mehr als 90% davon durch Sonnenbestrahlung in unserer Haut gebildet werden – übrigens auch bei bewölktem Himmel. Die restlichen 10% können wir über eine ausgewogene Ernährung, die z.B. fettreichen Hochseefisch (Lachs, Makrele), Eier, Käse und Pilze enthält, zu uns nehmen. Vitamin D als Nahrungsergänzungsmittel oder als Medikament ist bei diagnostiziertem Mangel oder bei bestimmten Erkrankungen häufig sinnvoll. Zur Vorbeugung eines Mangels an Vitamin D setzen Sie bitte ganzjährig auf regelmäßige, tägliche Bewegung im Freien.

## Vorsorge-Tipp

Hoppla, ausgerutscht – das tut weh. Prellungen, blaue Flecken oder sogar Knochenbrüche und Kopfverletzungen sind die Folge vieler Stürze. Und die Angst vor weiteren Stürzen bleibt. Jede/jeder Dritte über 64-Jährige stürzt aus unterschiedlichen Gründen einmal pro Jahr, oft mit schweren Folgen, die den Alltag einschränken oder das Leben zu Hause verunmöglichen. Nicht alle Stürze lassen sich vermeiden, jedoch viele davon. Auch lassen sich durch rechtzeitiges Aktiv-Werden die Sturzfolgen abmildern, sodass es bei einem Sturz vielleicht „nur“ zu einer leichten Prellung anstatt eines Knochenbruchs kommt. Sorgen Sie am besten gleich jetzt aktiv vor und gewinnen Sie mehr Sicherheit im Alltag. Ich berate Sie dazu gerne.

## Pflege-Tipp

Ein„Knochenjob“, der „an die Nieren geht“. Diese Redewendungen weisen auf die schwere körperliche Arbeit und auf die Belastung unseres Energie-Sparbuchs hin und treffen wohl auch auf Pflege und Betreuung zu. Zuhause Angehörige zu pflegen ist oft eine große Herausforderung. Nicht nur, dass Pflege und Betreuung körperlich anstrengend sind, sie belasten auch seelisch und finanziell. Wussten Sie, dass 70% aller PflegegeldbezieherInnen in Österreich durch Angehörige betreut werden? Die Angehörigenpflege macht demnach einen Großteil der Pflegeleistungen aus. Sie, liebe Leserin und lieber Leser, sind also nicht allein und es gibt zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten, zu denen ich Sie gerne berate. Danke an alle pflegenden Angehörigen, die einen unschätzbaren Beitrag im Bereich der Pflege und Betreuung leisten!

Mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit, Ihr

Werner Oberegger


**Pflege- & Gesundheitsberatung Gaming – Community Nursing**

Im Markt 1-3 , 3292 Gaming

MO, MI, DO, FR: 07:30 – 15:30 Uhr
DI: 11:00 – 19:00 Uhr

Tel.: 0664 84 648 28


**Neugierig?**
Die Links zu den Themen:

Antworten des Robert Koch-Instituts auf häufig gestellte Fragen zu Vitamin D
» https://lmy.de/cFANA

„Trittsicher & aktiv“Stürze vermeiden – ÖGK
» https://lmy.de/HNOwn

Ich pflege einen Angehörigen – Arbeiterkammer
» https://lmy.de/3kKWT

Infoplattform für Pflege und Betreuung
» https://pflege.gv.at

COMMUNITY NURSING

Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

Ihr Zivilschutzbeauftragter
*Bernhard Stocker*

ZIVILSCHUTZ Österreich

# SELBSTSCHUTZMASSNAHMEN BEI EINEM BLACKOUT

Fällt der Strom aus, sind wir eingeschränkt. Alltägliche Dinge wie Kochen, Heizen, Licht, Kommunikation usw. werden zur Herausforderung. Durch entsprechende Vorsorge und Kenntnis der persönlichen Infrastruktur können im Vorfeld diese Auswirkungen minimiert werden.

## Woran erkenne ich ein Blackout?

1. Kein Strom in der Umgebung/Nachbarschaft.
2. Handy- und/oder Festnetz fallen aus.
3. Im Radio wird von einem Blackout berichtet.

## Wie kann ich mich vorbereiten?

Jedes Krisenszenario lässt sich besser bewältigen, wenn Ihr Haushalt entsprechend vorbereitet ist. Sei es bei einem unerwarteten Besuch, einem Stromausfall, einer Straßensperre infolge Hochwasser, Sturm oder Lawine bis hin zu Quarantäne-Maßnahmen oder atomaren Zwischenfällen.

### Das Basisrezept für Ihre Krisenvorsorge bleibt immer gleich:

1. Überlegen Sie sich, welche Szenarien Sie betreffen können.
2. Legen Sie entsprechende Vorräte an.
3. Besprechen Sie Ihre Pläne mit Ihrem Haushalt und Umfeld.
4. Überprüfen Sie regelmäßig Ihren Haushalt.

**Zusätzlich:** Sprechen Sie in Ihrer Arbeit darüber, ob Sie bei einem Blackout gebraucht werden oder zu Hause bleiben können!

### Halten Sie insbesondere zu Hause bereit:

Wasservorrat; Haltbare Lebensmittel; Batterie- oder Kurbelradio; Lichtquellen (z.B. LEDs) und Batterien; Medikamente (insb. Dauermedikation); Stromunabhängige Kochmöglichkeit; Bargeld (kleine Scheine & Münzen)

**Wir empfehlen Ihnen bei all Ihren Planungen von mindestens 10-14 Tagen auszugehen!**

## Was tun, bei einem Blackout?

- Bewahren Sie Ruhe!
- Kontrollieren Sie, ob es sich nur um einen lokalen Stromausfall handelt, oder doch eine größere Störung vorliegt.
- Rufen Sie keine Notrufnummern an, außer es handelt sich um einen lebenswichtigen Notfall.
- Schalten Sie Ihr Radio ein und warten Sie auf Meldungen.
- Informieren Sie Ihre Familienmitglieder (vorzugsweise persönlich oder per SMS).
- Schalten oder stecken Sie alle Geräte ab, die beim Eintritt des Blackouts in Betrieb waren.
- Lassen Sie eine Lampe eingeschalten, um das Ende der Situation zu erkennen. Alternativ: Nehmen Sie Ihr Haus als Ganzes vom Netz.

## Was tun, im Haushalt?

- Überprüfen Sie Ihre Wasservorräte und füllen Sie auf.
- Halten Sie Taschenlampen und andere Lichtquellen sowie eine Notkochstelle bereit.
- Beseitigen Sie mögliche Stolperfallen in Ihrer Wohnung.
- Kontrollieren Sie Ihren Medikamentenvorrat.
- Überprüfen Sie, wie lange notwendige Mittel ausreichen und wie diese gelagert werden müssen.
- Bleiben Sie zu Hause, außer Sie werden benötigt.
- Behalten Sie Tiefkühlgeräte im Auge und achten Sie auf evtl. auslaufende Flüssigkeiten. Verbrauchen Sie verderbliche Lebensmittel.
- Vermeiden Sie Abfälle.
- Sammeln Sie anfallende Abfälle in Säcken.
- Möglicherweise müssen Tiere speziell betreut werden.

## Was tun, in der Gemeinschaft?

- Vermeiden Sie unnötige Autofahrten und gehen Sie sorgsam mit Treibstoff um.
- Kontrollieren Sie – falls vorhanden – den Aufzug Ihres Hauses auf festsitzende Personen.
- Bleiben Sie mit Ihren Nachbarn in Kontakt und überlegen Sie sich gemeinsame nächste Schritte auf Basis der Empfehlungen der Behörden.
- Überprüfen Sie, ob es Menschen in Ihrer Umgebung gibt, die Hilfe benötigen (z.B. pflegebedürftige oder kranke Menschen, zu denen kein Pflegedienst mehr kommt.)

Weitere Informationen unter www.zivilschutz.at.

## Müllsäcke und Müllkalender 2023

**Den Müllabfuhrkalender für das Jahr 2023 sollten Sie bereits mit gesonderter Post erhalten haben.**

Wenn der Kalender in der vorweihnachtlichen Papierflut aber abhandengekommen ist, kein Problem, es liegen auch welche am Gemeindeamt Gaming für Sie bereit. Und auch im Bauhof in Lackenhof sind Kalender vorrätig.

Der Müllkalender ist übrigens auch auf unserer Homepage www.gaming.gv.at als Download verfügbar und auch in der Gaming Gem2Go App ersichtlich.

ACHTUNG: R2, P4 und VP4 sind Zusatztermine und gelten nur für registrierte Gewerbebetriebe.

Die **Restmüll- und Verpackungssäcke** für die Bewohner der **entlegenen Gebiete** können ab Anfang Jänner im Gemeindeamt Gaming abgeholt werden.

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Marktgemeinde Gaming gelangt **ab sofort** die Stelle einer **TEILZEITKRAFT als Kassen- und Reinigungskraft für das Frei- und Hallenbad Gaming sowie anderen Arbeiten und Reinigungstätigkeiten im Gemeindedienst mit <u>mindestens</u> 20 Wochenstunden** zur Besetzung.

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ. Gemeindevertragsbedienstetengesetzes.

**Anstellungserfordernisse:**

- **Einwandfreies Vorleben** (Strafregisterbescheinigung) *
- bei männlichen Bewerbern **abgeleisteter Grundwehrdienst oder Zivildienst**
- **Führerscheinklasse B**

* Der Strafregisterauszug kann auch erst vor der eventuellen Anstellung vorgelegt werden.

**Hauptaufgaben:**

- Kassiertätigkeiten (Verkauf von Eintrittskarten, bzw. Ausgabe und Einsammeln der Schlüssel für Kabinen und Kästchen, tägl. Kassaabrechnung, usw.)
- Mithilfe bei der Pflege und Reinigung der gesamten Badeanlage
- Arbeitsdurchführung und Reinigung des Hallenbades, der Sauna samt allen Nebeneinrichtungen
- Erledigung von anderen Arbeiten und Reinigungstätigkeiten im Aufgabenbereich der Gemeinde, wie z.B. öffentliche Gartenanlagen, Schulen, uä.

Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Geburtsurkunde richten Sie bitte an die

Marktgemeinde Gaming
z.H. Amtsleiterin Martina Wutzl
Im Markt 1-3, 3292 Gaming

---

**Forstverwaltung Neuhaus GmbH, Maierhöfen 1, 3294 Langau**

NEUHAUS LANGAU

## Mitarbeiter:in für das Sekretariat (m/w/d)

### (20 Stunden/Woche)

**Ihr Aufgabenbereich**

- Kommunikationsschnittstelle zu externen und internen Ansprechpartner:innen (Erstkontakt und zentrale Anlaufstelle, sowohl telefonisch als auch persönlich)
- Selbstständige Abwicklung allgemeiner administrativer Sekretariatsagenden
- Organisatorische und administrative Unterstützung aller Geschäftsbereiche der Verwaltung, Buchhaltung und Geschäftsleitung
- Organisation von Besprechungen und Dienstreisen
- Archivierung von Unterlagen
- Anlaufstelle für Brief- und Paketsendungen sowie Lieferant:innen

**Ihre Qualifikationen**

- Erste Erfahrung im Bereich des Office Managements, Empfangs o.Ä.
- Fundierte Kenntnisse im EDV Bereich
- Sicherer Umgang mit MS Office, speziell Excel
- Gute kommunikative Fähigkeiten und höfliche Umgangsformen
- Kundenorientiertes Verhalten, gepflegtes Erscheinungsbild
- Hohe Dienstleistungsorientierung, Flexibilität, Organisationstalent, Teamfähigkeit
- Ausgezeichnete Deutsch- und gute Englischkenntnisse
- Eigenständige, strukturierte und verantwortungsvolle Arbeitsweise

**Unser Angebot**

- Sichere Anstellung und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem nachhaltigen Unternehmen
- Selbstständiges Arbeiten mit viel Eigenverantwortung
- 20 Stunden/Woche von 08.00 Uhr – 12.00Uhr
- Das kollektivvertragliche monatliche Bruttomindestentgelt auf Vollzeitbasis beträgt EUR 1.928,81. Abhängig von Ausbildung, Qualifikation und Erfahrung ist eine Überzahlung möglich.

Sie fühlen sich angesprochen?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: office@fv-neuhaus.at.

*Wir geben allen qualifizierten Bewerber:innen eine Chance, unabhängig von Generation, Hautfarbe, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, Nationalität oder Behinderung.*



# Öffnungszeiten für`s ASZ Purgstall

**Montag** *bis* **Freitag** *von* **7:00 bis 14:00 Uhr, Dienstag** *durchgehend bis* **18:00 Uhr** *für Sie geöffnet.*
*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

# Ab ins Gelbe!

Zu viel recyclebares Verpackungsmaterial landet noch immer im Restmüll. Damit sich das ändert kommen **ab 01.01.2023 ALLE Verpackungen, außer Glas und Papier in die Gelbe Tonne oder den gelben Sack.**

Das betrifft:

- Kunststoffverpackungen Hohlkörper (z.B. PET-Flaschen, Shampooflaschen)
- Verpackungen aus Kunststoff (z.B. Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackungen)
- Verpackungen aus Metall (z.B. Getränke- und Konservendosen, Kronkorken)
- Verpackungen aus Materialverbund (z.B. Getränkekartons, Chipsverpackungen)

Warum kommt das ab 01.01.2023 alles ins Gelbe?
In Niederösterreich landen derzeit rund 20% Verpackungsmaterialien im Restmüll und fallen somit aus dem Recycling Zyklus. Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, gehören ab 01.01.2023 niederösterreichweit einheitlich in die gelbe Tonne oder den gelben Sack. Die Wertstoffe werden danach sauber getrennt, damit Verpackungsmaterialien länger im Recycling Zyklus bleiben. Alle Infos, was wie und wo zu entsorgen ist, finden Sie im Trenn – ABC auf trennsetter.at.

# Tarifinfo: Die Biotonne wird zur Klimatonne

In Niederösterreich befinden sich durchschnittlich 28% organischer Abfälle in den Restmülltonnen.
Das sind fast 170.000 t organische Wertstoffe, die bei knapp 600.000 t Restmüll pro Jahr, mitverbrannt werden und unwiderbringlich verloren sind. Aus diesem regionalen Rohstoff können wir hochwertigen Kompost und in Zukunft auch wertvolles Biogas als Ersatz für fossiles Gas erzeugen. Gerade in Zeiten wie diesen, sollten wir jedes uns zur Verfügung stehende Potential nutzen, um energie- und klimatechnisch etwas unabhängiger von globalen Machthabern zu sein.

Wir bitten um Ihre Mithilfe, da dies ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz in unserem Bezirk ist.

Ab 01.01.2023 **bieten wir optional ein neues Tarifmodell an**, indem die Biotonne ein fixer Teil Ihrer Abfallwirtschaftsgebühr ist.

<u>KREISLAUFWIRTSCHAFTSTARIF</u>
Grundgebühr: 144,40€ / jährlich
-120 L Restmülltonne mit 13 Entleerungen
-240 L Verpackungstonne mit 13 Entleerungen
-240 L Papiertonne mit 7 Entleerungen
-120 L Biotonne mit 20 Entleerungen
(April bis Oktober 2-wöchig, sonst 4-wöchig)

Bei der Biotonne können Sie **wählen/wechseln zwischen 20 oder 38 Entleerungen**. Bitte beachten Sie, dass bei **38 Entleerungen 32,20€ pro Jahr zusätzlich** verrechnet werden.

Die Termine sind mit **BIO/20** und **BIO20/W** gekennzeichnet.

**<u>Was darf in die Biotonne und was ist zu beachten:</u>**

- Organische Abfälle und Reststoffe aus der Küche
- Verdorbene Lebensmittel pflanzlicher Herkunft ohne Verpackung
- Organische Abfälle aus dem Garten (Grasschnitt, Grünschnitt, Heckenschnitt)
- Die Tonne darf nicht überfüllt werden
- Keine Kunststoffverpackungen, Steine oder Bauschutt
- Als Sammelhilfe in der Küche bitte unbedingt das Biokreislaufsackerl verwenden.
- Bei 20 Entleerungen empfehlen wir, die 14 – tägige Tonnenreinigung zu buchen (21,60€).

Alle Preise sind inkl. 10 % USt.

# Umstellung des Glassammelsystems !

Die Glassammlung wird ab 01.01.2023 auf große Hubsystembehälter umgestellt. Die Zahl der Glassammelinseln wird sich dadurch pro Gemeinde reduzieren. Das Sammelbehältervolumen pro Einwohner bleibt aber gleich.

Neu: 3000 L Fassungsvermögen

Ihre Sammelinseln in der Nähe
SCAN MICH

Die neuen Standorte der Sammelinseln in Ihrer Gemeinde:

**<u>Marktgemeinde Gaming:</u>**

- Lackenhof Parkplatz vis a vis vom Landesheim
- Langau / Maierhöfen - Lagerplatz Straßenmeisterei bei Ortseingang Maierhöfen
- Grubberg - Bushaltestelle
- Gaming Parkplatz Kartause
- Gaming Parkplatz Feuerwehrhaus
- Gaming Parkplatz Freibad
- Gaming Parkplatz Rotes Kreuz
- Gaming Parkplatz Hüttmeier
- Pockau Bushaltestelle Maut vor WH
- Kienberg Urmannsaustraße Abzw. Alte Straße

## FF Haus Einweihung in Lackenhof

Am 24. Juli 2020 fand die Grundsteinlegung für das neue Vereinshaus in Lackenhof statt.

Zwei Jahre später, am 17. September 2022, war es nun soweit - Pfarrer Mag. Franz Josef Trondl konnte die Segnung des neuen Gebäudes vornehmen. Dieses ist ab sofort die Heimat von Feuerwehr, Musik und Schiklub, im Nebengebäude ist der Bauhof der Marktgemeinde Gaming eingezogen.

„Man muss die Feste feiern, wie sie fallen“ - die Fertigstellung dieses Vereinshauses ist nun nach unzähligen Entwicklungs- und Entscheidungsprozessen sicher ein berechtigter Anlass, diese im festlichen Rahmen zu begehen, ganz einfach sich über das gelungene Werk zu freuen.

Zahlreiche Ehrengäste sowie Einheimische und Gäste folgten gerne der Einladung zur Eröffnung durch die Vereine und seitens der Gemeinde. Bei Führungen wurden die neuen Räumlichkeiten besichtigt.

Zurecht konnte sich auch Bürgermeisterin Renate Rakwetz freuen und begrüßte neben Vertretern aus Politik und Gesellschaft Ing. Thomas Schneider (Baustudio Höfer), der für die Planungsarbeiten des Hauses verantwortlich und ein wichtiger Ansprechpartner durch diese herausfordernde Zeit war.

Moderiert wurde der Nachmittag von Philipp Pflügl alias „DJ Zeus“ nach dem musikalischen Auftakt durch die Trachtenkapelle Lackenhof.

Bei kurzen Statements in der Talk-Runde waren sich Bürgermeisterin Renate Rakwetz, Musikvereinsobmann Karl Leitner, Feuerwehrkommandant Stefan Teufel, Schiklub-Obfrau Elfriede Esletzbichler, LAbg. Anton Erber und Bezirksfeuerwehrkommandant Ing. Franz Spendlhofer einig – ein Miteinander hat dieses Haus entstehen und wachsen lassen. Ein großer Dank gilt aber auch dem Land NÖ und der Marktgemeinde Gaming, die dieses Projekt mitgetragen haben.

Der NÖ Blasmusikverband mit Landesobmann Bernhard Thain überbrachte die besten Glückwünsche und die Sparkasse der Stadt Amstetten stellte sich mit großzügigen Spenden ein.

Im Zuge der Feierlichkeiten leisteten fünf Jungfeuerwehrmitglieder, Lara und Felix Bernreiter, Nicola Teufel, Thomas Teufel und Marvin Pfandl, den Eid der Feuerwehrjugend – für Nachwuchs ist also gesorgt!

Zum gemütlichen Beisammensein wurden die Besucher von den Musikvereinen Gaming und Lunz in den Abend mit bekannten „Stückerln“ zum Mitsingen und Mitklatschen eingeladen. Die „Krumbacher“ sorgten für den Festausklang mit ausgelassener Stimmung.

Wir wünschen den Vereinen und den Bauhofmitarbeitern in diesen neuen Räumen viel Freude und eine erfolgreiche Zusammenarbeit!

### Gut informiert in die nächste Wandersaison starten

## – mit einer „Tut Gut“ - Wanderbox

Die Marktgemeinde Gaming hat 20 Wanderboxen erhalten, die mit allen 80 „Tut Gut“ - Wanderwegen Niederösterreichs bestückt sind.

Entgegengenommen wurden diese durch die Gemeinderätinnen Martina Spring und Sylvia Hess im Namen der Gesunden Gemeinde.

Die Wanderboxen sind kostenlos auf dem Gemeindeamt erhältlich.

## Großzügige Spende für den Kindergarten Kienberg

Alle zwei Jahre treffen sich ehemalige und alteingesessene Kienberger des Ortsteils Neuhaus und Umgebung zu einem gemütlichen Beisammensein. Dieses Mal fand dieses im Gasthaus Schernhammer statt.

Erwin Delle-Karth und Werner Holzknecht sen. organisierten dieses Treffen und führten dabei auch wieder eine Sammelaktion durch, bei der eine beachtliche Summe zustande kam.

Dieser Betrag wurde im Beisein von Bürgermeisterin Renate Rakwetz an den Kindergarten Kienberg, vertreten durch Elternvertreterin Gerlinde Fallmann, übergeben. Die Kinder freuen sich sehr über diese großzügige Spende **– DANKE!**

Auch Bürgermeisterin Renate Rakwetz bedankte sich im Namen der Marktgemeinde Gaming als Kindergartenerhalter herzlich bei den Kienbergern für diese Unterstützung!

## Neuer Spielplatz in Kienberg

Der neue Spielplatz in Kienberg wurde vor kurzem eröffnet und lädt die Kinder nun zum Herumtoben und Spielen ein!

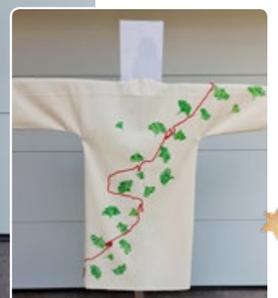
Schaukeln nach Herzenslust, um die Wette rutschen oder doch lieber seine Künste an den Klettergerüsten oder auf der Wippe testen? Das alles ist am perfekt gelungenen und sicheren Spielplatz in Kienberg ab sofort möglich.

„Bedanken möchte ich mich bei der Forst- und Liegenschaftsverwaltung, im Besonderen bei Inhaberin Teresa Outhwaite, die uns das Grundstück verpachtet hat und auch bei der Firma Worthington, die sich mit einer Subvention an dem zukunftsträchtigen Projekt beteiligt hat“, betont Bürgermeisterin Renate Rakwetz.

„Dieses Gemeinschaftsprojekt wurde von Susanna Freiß geplant, sie ist auf alle unsere Ideen eingegangen und hat dazu auf die Landschaftsstruktur Rücksicht genommen hat“, sagt Rakwetz weiter. Ebenso dankt sie dem Dorferneuerungsverein, der ein wichtiger Partner war und hofft, dass dieser neue Kinderbereich gut angenommen wird.

Claudia Sonnleitner (Forst-und Liegenschaftsverwaltung), Ferdinand Mayrhofer (Worthington Cylinders) und Bürgermeisterin Renate Rakwetz freuen sich, dass der neue Spielplatz in Kienberg fertiggestellt wurde.

GGRin Martina Spring, Bürgermeisterin Renate Rakwetz und Claudia Sonnleitner



## Mantelprojekt Hospizverein Scheibbs

Der Hospizverein Scheibbs hat im Rahmen des Österreichischen Palliativkongresses in St. Pölten 2022 zum Thema „Vielfalt in Hülle und Fülle“ einen Mantel gestaltet. Die Gedanken und Ideen der ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen zum Thema „Bedeutung der Hospizarbeit“ sind im kreativ gestalteten Mantel sichtbar. Von 09. bis 27. Jänner 2023 haben Sie die Möglichkeit, den Mantel (mit Beschreibung) im Rathaus Gaming zu besichtigen.

*Herzlich Willkommen und Alles Gute*

## Die Babyseite der Marktgemeinde Gaming

**Folgende Babies wurden mit einem kleinen Geschenk in unserer Gemeinde begrüßt:**

### *Jakob Zellhofer*

Zur Geburt von Sohn Jakob gratulierte Bürgermeisterin Renate Rakwetz Mama Irina Zellhofer herzlich und wünscht viele glückliche Momente mit ihrem kleinen Sonnenschein.

### *Paul Scutariu*

Gemeinderätin Sylvia Hess überbrachte Daniela Scutariu im Namen der Marktgemeinde Gaming herzliche Glückwünsche zu Sohn Paul und wünscht alles Gute für die neuen Herausforderungen.

### *Florian Böcksteiner*

Familie Alexandra und Mario Böcksteiner samt Bruder Julian freuen sich über den neuen Zuwachs in der Familie. Vizebürgermeister Andreas Fallmann wünscht eine wunderschöne gemeinsame Zeit mit ihrem Sohn Florian.

### *Theresia Fallmann*

Vizebürgermeister Andreas Fallmann gratulierte seinem Namensvetter Andreas Fallmann und dessen Frau Brigitte zur Geburt von Tochter Theresia ganz herzlich und wünscht neben Gesundheit viele innige Augenblicke mit ihrer kleinen Tochter.

## Kindergarteneinschreibung 2023/24

Die Formulare zur Einschreibung liegen am Gemeindeamt Gaming und in den Kindergärten auf. Bitte retournieren Sie bis **spätestens Ende Jänner 2023** die Anmeldung an den jeweiligen Kindergarten.

Im Juni 2023 wird auch ein Schnuppertag in den Kindergärten stattfinden.

Auskünfte und weitere Informationen erhalten Sie bei der Kindergartenleitung:

KINDERGARTEN GAMING:
Tel. 07485/97 371

KINDERGARTEN KIENBERG:
Tel. 07485/97 404

## Schülereinschreibung für das Schuljahr 2023/24

Im Jänner 2023 findet die Schuleinschreibung für die schulpflichtigen Kinder statt.

Schulpflichtig sind alle Kinder, die vom 01. September 2016 bis 31. August 2017 geboren sind.

Wir ersuchen, die ausgefüllten Erhebungs- und Anmeldebögen bis spätestens Montag, 23. Jänner 2023, an die Volksschule Gaming zu übermitteln.

Der Termin für die persönliche Vorstellung der Schulanfänger wird in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt.

Für Rückfragen und Auskünfte stehe ich unter 07485/97335 oder vs.gaming@noeschule.at gerne zur Verfügung.

*VD Martin Hörmer MEd*

NATURPARK ÖTSCHER TORMÄUER



# AKTIVITÄTEN DER VS GAMING

## Tag der Feuerwehr

Am 21. September 2022 waren die vier Feuerwehren der Gemeinde Gaming in der Volksschule zu Besuch.

Die Schüler:innen der 4. Klasse durften an diesem Tag viel über die Aufgaben der Feuerwehr erfahren. Außerdem bauten die Kameraden der Feuerwehren Brettl, Gaming, Kienberg und Lackenhof spannende Stationen für die Kinder auf. Sie durften verschiedene Löschgeräte ausprobieren, mussten eine Unfallstelle absichern und erfuhren, wie man Menschen aus einem Unfallauto befreit.

Dabei lernten die Schüler:innen auch die unterschiedlichsten Geräte kennen, die bei einem Feuerwehreinsatz benötigt werden. Das große Highlight war die Seilbahn, mit der jedes Kind transportiert wurde. Vielen Dank an Thomas Matzenberger für die Organisation und den Mitgliedern der Feuerwehren, die den Schüler:innen einen sehr lehrreichen und spannenden Vormittag ermöglicht haben.

# AKTIVITÄTEN DER MS GAMING

## Schulsprecherwahl

Wir gratulieren Samuel Krempl (3. Klasse - Foto rechts) zur erfolgreichen Wahl zum Schulsprecher des Schuljahres 2022/23.

Sein Stellvertreter: Wolfgang Gravogl (3. Klasse - Foto links)

## Wandertag der 1. & 2. Klassen

Am Mittwoch, dem 14. September, nutzten die 1. und 2. Klasse das schöne Wetter für einen halbtägigen Wandertag. Am „Gaminger Rundwanderweg“ wurde die nähere Heimat erkundet.

Die Schülerinnen und Schüler hatten trotz Anstrengung viel Spaß und alle freuten sich über die gelungene Abwechslung.

## Cross-Country

Nach langer pandemiebedingter Pause, fanden endlich wieder sportliche Veranstaltungen im Bezirk statt. So konnten wir am 12. Oktober 2022 mit 12 Schülern und Schülerinnen am Cross-Country-Lauf in Steinakirchen teilnehmen. Unsere Kinder konnten in beiden Gruppen jeweils den 9. Platz belegen.

## „Karriere Clubbing“ im Schloss Rothschild in Waidhofen/Ybbs

**(Fachmesse für Lehrberufe im Mostviertel)**

Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse erhielten zu 29 Lehrbetrieben der Region Informationen zu den entsprechenden Lehrberufen und den damit verbundenen Karrierechancen. Dabei konnten sie mit Lehrlingen und Ausbildnern persönlich ins Gespräch kommen. Drei Werkstätten im Schlosshof ermöglichten auch praktisches Arbeiten in Form von Workshops. Ein sehr informativer Vormittag mit einer Fülle an neuen Eindrücken und Perspektiven.

## „Get a Job“ am 05. Oktober 2022

„Wie findet man den richtigen Beruf?“ - war an diesem Tag unser Thema. Eine Mitarbeiterin der Wirtschaftskammer stellte anfangs verschiedene Möglichkeiten vor, was man nach der Mittelschule machen kann. Im praktischen Teil mussten die Schülerinnen und Schüler ein zugelostes Berufsfeld vorstellen. Kärtchen mit Kompetenzen und Gegenstände zur Erläuterung des Berufs standen zur Verfügung. Sehr viele Informationen, die fachlich kompetent vermittelt wurden.

## Workshop „Lego Mindstorms“

Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse versuchten sich im Programmieren von selbst zusammengebauten Lego-Robotern. Unter fachlicher Anleitung von Clemens Leidenmühler (unterrichtet am TGM Wien) gelang es, tolle Fahrzeuge zu bauen und diese mit Hilfe von Laptops zu programmieren. Ziel war es, ein am Boden aufgeklebtes Quadrat abzufahren, oder eine gelbe Strecke, die zusätzliche Farbsensoren benötigte, zu bewältigen. Eine Herausforderung, die nicht allen nach Wunsch gelang. Als Abschluss stand ein Wettrennen am Programm, das nochmals motivierte. Laura und Katharina schafften auch die schwierige Aufgabe, die „gelbe Strecke“ zu fahren. Beim „Wettrennen“ siegte Rony‘s Roboter, gefolgt von Marco und Bendeguz. Ein abwechslungsreicher Schultag, an dem auch der Spaß nicht fehlte.

VS Gaming beim Obstpressen © Hanna Gratzer

## Mobile Obstpresse im Naturpark

Nach einer einjährigen Pause konnte heuer wieder eine mobile Obstpresse vom Naturpark Ötscher-Tormäuer nach Gaming und Annaberg geholt werden.

Die Menschen aus der Region können dabei eigene Äpfel und Birnen zu Saft pressen lassen und das auch schon mit Kleinstmengen.

Als erste Station machte die mobile Presse am 7. Oktober in Gaming halt. Insgesamt wurden dabei knapp 4.000 Kilo, großteils Äpfel der unterschiedlichsten Sorten gepresst, pasteurisiert und in Bag in Box Schachteln zu 5 bzw. 10 Liter abgefüllt. Daraus ergibt sich eine Saftmenge von fast 2.500 Litern.

Auch die Naturpark-Schulen Gaming und Puchenstuben sammelten im Vorfeld fleißig Obst und können nun das gesamte Schuljahr ihren eigenen Apfelsaft trinken. Die Schüler:innen machten sich dabei auch vor Ort ein Bild von dem Pressvorgang und durften den frischen Saft direkt verkosten.

Mobile Obstpresse © Hanna Gratzer

„Das Obstpressen ist nur eine unserer Aktionen im Bezug auf Hochlagenobst. Es ist eine wichtige Aktivität, um den Wert des Obstes zu steigern und so in weitere Folge auch den Lebensraum Streuobstwiese erhalten zu können“, zeigt sich Naturpark-Mitarbeiterin Hanna Gratzer überzeugt.

## Lehrer:innenfortbildung in Lackenhof

Am 11. Oktober fand in Lackenhof in der alten Volksschule eine Lehrer:innenfortbildung zum Thema Phänologie statt. Phänologie beschäftigt sich mit den jahreszeitlich bedingten saisonalen Erscheinungen von Naturphänomenen, wie dem Blühzeitpunkt bestimmter Pflanzen. Die Experten Klaus Wanninger vom Umweltbüro Lacon und Thomas Hübner von der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) brachten dem Lehrkörper der Naturpark-Schulen des Naturparks Ötscher-Tormäuer dabei das Konzept der Phänologie sowie den möglichen Einsatz im Unterricht näher. Die Fortbildung ist eine erste Bildungsmaßnahme des geplanten Klimaforschungszentrums Ötscher und baut auf die Klar! Maßnahme Phänologie in den Naturpark-Schulen auf. Die Schüler:innen beschäftigen sich bereits seit einem Jahr im Rahmen der Klimawandelanpassungsmodellregion mit phänologischen Beobachtungen im Schulgarten.

Nach einer Theorieeinheit wurde im freien Gelände anhand von phänologischen Zeigerpflanzen das Wissen auch praktisch angewandt. Phänologische Erscheinungen über einen langen Zeitraum dokumentiert, erlauben so auch Rückschlüsse auf Klimaveränderungen.

Lehrerinnenfortbildung © Naturpark Ötscher-Tormäuer

Katharina Berger, Lehrerin der Naturpark-Schule Annaberg: „Die gemeinsamen Projekte mit dem Naturpark sind eine Bereicherung für unsere Schüler:innen und eine gute Ergänzung zum Lehrplan. Ohne den Einsatz des Naturparks wären viele Projekte in der Form nicht umsetzbar. Durch die gute Zusammenarbeit ist die Naturpark-Philosophie das gesamte Schuljahr über präsent und wird gelebt.“

WORTHINGTON INDUSTRIES

Great Place To Work. 10 YEARS LEGENDS

**KOMMT ZU UNS INS TEAM**
UND MACHT EINEN SCHRITT IN RICHTUNG NACHHALTIGE ZUKUNFT!

MAKERS OF BETTER

GLEICH BEWERBEN!

# LEHRE ZUM / ZUR ELEKTROBETRIEBSTECHNIKER*IN

## DAS BIST DU ...

- Du bist ein /eine Schulabbrecher*in einer HTL oder hast einen Pflichtschulabschluss.
- Dein technisches Interesse ist groß.
- Du hast Freude an der Arbeit im Team.
- Du arbeitest genau & zuverlässig.
- Du bist handwerklich begabt.
- Du gibst immer dein Bestes in der Schule und im Beruf.

## DAS IST DEIN JOB ...

- Abwechslungsreiche Ausbildung
- Tolle Berufsperspektiven nach Abschluss der Lehre innerhalb des Unternehmens

*Monatlicher Bruttogehalt:*
*1. Lehrjahr: € 1.021,80*
*2. Lehrjahr: € 1.090,00*
*3. Lehrjahr: € 1.425,00*
*4. Lehrjahr: € 1.870,00*

## DAS BIETEN WIR ...

- Attraktive Arbeitszeitmodelle
- Mehrere Garnituren Leihgewand inkl. Waschservice
- Gewinnbeteiligung
- Vergünstigte Mittagsmenüs beim benachbarten Gasthaus
- Gratis Mineral (still & prickelnd)
- Gemeinsames Feiern auf regelmäßigen Mitarbeiter-Events
- Mitarbeitervergünstigungen bei ausgewählten regionalen Partnern (Fitness-Center, Lebensmittel, Restaurants, Wellness u.v.m.)
- Aus- und Weiterbildungen sind Teil unserer Unternehmenskultur und werden aktiv gefördert
- Betriebsarzt

**Worthington Cylinders GmbH**
Beim Flaschenwerk 1 | 3291 Kienberg bei Gaming
jobs.worthingtonindustries.eu

Schicke uns deine Bewerbung an:
**at-jobs@worthingtonindustries.com**

*Wir wünschen unseren Gästen ein gesegnetes, friedliches Weihnachtsfest und viel Glück im Neuen Jahr, vor allem Gesundheit!*

**Ihre Familie Pold - Berghof Gaming**

ÖFFNUNGSZEITEN RESTAURANT & KÜCHE

03. bis 11. Dezember 2022 sowie
26. Dezember 2022 bis 08. Jänner 2023
jeweils von 11.30 bis 14.00 Uhr & 17.00 bis 20.00 Uhr

Nächtigungen mit Frühstück sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Um **Voranmeldung** unter +43 7485 97 450 oder kontakt@berghof-gaming.at wird gebeten!

# Warten auf's Christkind

Ihr wollt euch die Wartezeit auf's Christkind verkürzen?

Mit gemeinsamen Basteln, Adventsgeschichten oder einem Rundgang durch die Feuerwehr vergeht die Zeit wie im Flug

Wann: Am 24.12.22 von 09:00–11:30 Uhr

Wo: In der Feuerwehr Gaming

Bitte um Voranmeldung bei Bogenreiter Nicole 0664/598 1233 bis spätestens 18.12.2022

Auf euer Kommen freuen sich

Die Kinderfreunde GAMING

Wegen der bevorstehenden Pensionierung unserer langjährigen Mitarbeiterin suchen wir zum sofortigen Eintritt eine

## Haushälterin Vollzeit oder Teilzeit in 3263 Randegg

**Ihr Profil:**
- Freundliche und zuverlässige Person
- Eigenständiges und gewissenhaftes Arbeiten
- Vertrauenswürdigkeit und Diskretion
- Gute Deutschkenntnisse erforderlich

**Wir bieten Ihnen:**
- Einen sicheren Arbeitsplatz in angenehmer Umgebung
- 12,32 Euro/Stunde

Wenn Sie Interesse für diese Stelle haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Foto.

**Kontaktaufnahme:**
Kontakt: Hr. Mosser
Tel: 0664 1017678
Email: reinhold.mosser@a1.net

www.impfung.at WIR IMPFEN. OHNE ANMELDUNG.

Der

## NÖ IMPFBUS

**kommt nach Gaming!**

**Donnerstag, 29. Dezember 2022**

**10 bis 13 Uhr**

**Parkplatz**

**Kartause Gaming**

Jetzt impfen gehen!

www.impfung.at

## HÖHLENBERICHT 2022

Vom Höhlenführerteam, eine Frau und sechs Männer, wurden an 86 Führungstagen **3218** Besucher durch die Höhle begleitet.

- Zeitaufwand für den Führungsbetrieb: **1721 Stunden mit 172 Personen**
- Zeitaufwand für das gesamte Höhlenjahr: **2267 Stunden und 305 Personen**

### NÖ-Card & WWC

**789 Personen** haben den Eintritt mit der NÖ CARD genutzt und **262 Besucher** nahmen die WILDE WUNDER CARD in Anspruch.

### Dreharbeiten für ORF „NÖ Heute Aufgespürt“

Am 12. Mai drehte der ORF NÖ für die Sendung „Aufgespürt“ für NÖ Heute in der Höhle. Naturfreunde Gaming Ortsvorsitzender Patrick Pils, Eva Maria Scharner sowie Johann Scharner haben über die Höhle berichtet.

Das Ergebnis wurde am 30. Juni in ORF NÖ ausgestrahlt.

### Wiedereinweihungsfest der Stiegen beim Erlebnissteig

Nach 2 Jahren pandemiebedingter Absage war es am 22. Mai, soweit und die zwei 2019 ausgetauschten Stiegen wurden mit einem Festakt eingeweiht. Pfarrer Franz Josef Trondl nahm die Segnung vor.

Als kleines Dankeschön für alle Helfer und Beteiligten gab es einen Proviantkorb gespendet vom Verein Naturpark Ötscher Tormäuer vertreten durch Geschäftsführer Florian Schublach und den Naturfreunden Kienberg-Gaming.

Den Abschluss der Feier bildete die Überreichung von 2 Poloshirts mit der Aufschrift „50 Jahre Höhlenführer“ von Naturfreundevorsitzenden Patrick Pils an Johann Peter Wahl und Johann Scharner für ihre 50jährige Tätigkeit als Höhlenführer.

### Teilnahme am

- Bezirksfest 100 Jahre NÖ
- Gaminger Kinderferienspiel
- GeBIERgs-Kirtag

### Höhlenausflug 2022 nach Slowenien

Dieser fand von 30. September bis 02. Oktober statt.

- Besuch der Postojna Jama Höhle, besser bekannt als Adelsberger Grotte
- Besuch einer Fischzucht mit Verkostung in Portoroz
- Schifffahrt nach Piran/Stadtführung in Triest

### Projekte 2022

- Diverse Routinearbeiten wie Steig und Höhle putzen
- Reparatur der Innenstiege sowie der Außenstiegen
- Erneuerung des Geländers beim Sitzplatz

### Vorschau 2023

- Erneuerung des Holzzustieges bei der Hütte durch Austausch auf eine Eisenstiege
- Ausbau des Dachbodens

### Danksagung

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Firma Worthington Industries für die großzügige Spende: 50 neue Helme stehen nun zur Sicherheit unserer Besucher zur Verfügung. Ebenso ein großes Danke an die Firma Möbel Aigner, welche uns auch mit 30 neuen Helmen ausgestattet hat.

Herzlichen Dank an die Firma Hahnebacher, die uns Material für einen neuen Aufbewahrungskasten gespendet hat.

Die Marktgemeinde Gaming hat zur Sicherheit bei den Führungen beigetragen: DANKE für den Ankauf von fünf neuen Akkus für die Höhlenlampen.

Und ein riesengroßes DANKE möchten wir an die Besitzer der Höhle, Fam. Teufl vulgo „Kerschbaum“ aussprechen: egal ob Jung oder Alt, Familie Teufl hat immer ein „offenes Ohr“ für uns.

Bedanken möchten wir uns auch beim Schindlhüttenteam unter Max Breslmayr für die Hilfe bei der NÖ Card sowie auch bei ALLEN, die uns das ganze Jahr über so großartig unterstützt haben.

Gleichzeitig bitten wir ALLE, dass die Unterstützung auch in Zukunft so bleiben möge.

Zum Abschluss noch ein **dringender Aufruf:** wenn jemand Lust hat, in der freien Natur zu sein, in einem Superteam mitzuarbeiten und keine Scheu hat, vor mehreren Personen zu sprechen, dann bitte meldet euch bei uns – wir benötigen dringend Höhlenführer:innen!!!

Naturfreunde Kienberg-Gaming

**Kontakt:**
Johann Scharner
Tel. 0664/4064 154



## AKTUELLES VOM SCHÜTZENVEREIN GAMING

### Top Ergebnisse für Martina Pyringer

Martina Pyringer hat sich für das Finale des bundesweit durchgeführten RWS Nachwuchscup für Luftpistole, nach 4 Runden, qualifiziert.

Das Finale fand am 18.09.2022 im Olympiasportzentrum Rif in Salzburg statt.

Auch hier konnte sie mit 357 Ringen den ERSTEN Platz in der Klasse Jugend 1 vor den Tirolerinnen Sophie Neuner und Emma Gebhart erreichen.

Wir gratulieren sehr herzlich zu diesen hervorragenden Leistungen!

### Empfang für Bernhard Pickl

Der Schützenverein Gaming bereitete seinem Aushängeschild Bernhard Pickl einen kleinen Empfang im Schützenlokal in Gaming.

Bernhard war bei der Weltmeisterschaft für Sportschießen, welche im Oktober in Kairo stattfand, 9 x im Einsatz (Kleinkaliber 50 m und Großkaliber 300 m), wobei er **BRONZE** im Mixed 3 Stellungsmatch gemeinsam mit Olivia Hoffmann (Tirol) sowie eine weitere BRONZEMEDAILLE im Team Liegendbewerb, gemeinsam mit Alexander Schmirl und Patrick Diem, gewinnen konnte.

### FASZINATION MODELLEISENBAHN WEIHNACHTSKRIPPEN & RC FAHRZEUGE

**In der Alten Volksschule in Lackenhof am Ötscher**

Kontakt: August Etzler, Tel. 0664 8679694

WEIHNACHTSFERIEN 2022/23
Heiliger Abend von 15:00 bis 17:00 Uhr
27./28./29./30. Dezember von 16:00 bis 18:00 Uhr
02./03./04./05. Jänner 2023 von 16.00 bis 18.00 Uhr

KOBV Wir bewegen

### Sprechtage Kriegsopfer- und Behindertenverband 2023

SCHEIBBS
Stadtamt der Stadtgemeinde Scheibbs
Rathausplatz 1 (Rathaus)

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat
von 13:00 — 14:30 Uhr

**1. Halbjahr**
12. & 26. Jänner, 09. & 23. Februar, 09. & 23. März, 13. & 27. April, 11. & 25. Mai, 22. Juni

**2. Halbjahr**
13. & 27. Juli, 10. & 24. August, 14. & 28. September, 12. Oktober, 09. & 23. November, 14. & 28. Dezember

Persönliche Beratungen sind **NUR** nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01/406 15 86 – DW 47 und unter Beachtung der Corona-Schutzmaßnahmen möglich!
Für den Fall, dass für einen Termin keine Anmeldungen erfolgen, wird der Sprechtag abgesagt.

## LAST MINUTE GESCHENKSIDEEN für Weihnachten

„Die Erde hart, der Himmel so weit“ diesen Titel trägt das bewegende Buch von Ali Heidari

Es beschreibt die unfassbare Geschichte des 11-jährigen Ali von der Flucht vor dem Talibanregime von Afghanistan in den Iran. An der afghanisch-pakistanischen Grenze wird er von seiner Familie getrennt und kämpft vier Jahre lang unter unglaublichen Strapazen in einem Steinbruch im Iran um sein Überleben. Mit 15 Jahren nimmt er seine hart verdienten Ersparnisse, um sie für eine Flucht ins Ungewisse zu investieren.

Wenn Sie die ganze Odyssee seiner Flucht weiterlesen wollen, dann haben wir das Buch am Gemeindeamt Gaming um € 20,- für Sie bereit.

„Vom Urwald zum Siedlungsraum“ von Leopoldine Egger

Leopoldine Egger erzählt darin unter anderem in berührenden, aber auch heiteren Geschichten vom entbehrungsreichen Leben der „kleinen Leute“ und von der harten Arbeit der Holzknechte. Man erfährt so manches über die soziale Familie Rothschild und viele Bilder veranschaulichen das Leben im Tal der oberen Ois!

Dieses Buch ist am Gemeindeamt um € 34,- zu erwerben.

„Gaming in alten Ansichten“ von Christa Bauer

Mit zahlreichen Fotos illustriert und mit passenden Texten versehen, gibt dieser Bildband unter anderem Einblicke in das Gaming der 1920iger und 1930iger Jahre aber auch Lackenhof, Neuhaus und Nestelberg zeigen sich von ihrer „älteren“ Seite.

Dieser Bildband kann am Gemeindeamt um € 14,90 gekauft werden.

Ebenso sind die Bücher „Höfe mit Geschichte“ oder „Der Rothschildförster“ am Gemeindeamt erhältlich.

**Die neuen Naturpark Ötscher Tormäuer T-Shirts und Pullover sind eingetroffen!** Verschiedene Größen, Designs, Farben und Aufdrucke stehen zur Auswahl.

Schauen Sie einfach vorbei!

## Naturpark Ötscher Tormäuer Kalender 2023

*Der Fotograf Jürgen Thoma hat unseren Naturpark mit wunderschönen Landschaftsaufnahmen gekonnt in Szene gesetzt! Erhältlich ist der Kalender 2023 ab sofort am Gemeindeamt Gaming um € 19,50.*

## Ärztedienste zu den Wochenenden

Im Falle eines Dienstes gelten folgende Zeiten:
**Bereitschaft:** 08:00 bis 14:00 Uhr
**Ordination:** 09:00 bis 11:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an:

Gesundheitshotline **1450**

Notruf NÖ **144** (in lebensbedrohenden Situationen)

NÖ Ärztedienst **141** ab 19:00 Uhr

Den Arztdienst zum Wochenende erfahren Sie auch unter der **Ärztedienstnummer 141** oder unter **www.gaming.gv.at**

| Datum | Bereich Langau & Lackenhof |
|---|---|
| 08.12. (Feiertag) | Dr. Hans-Klaus Rötzer |
| 10./11.12. | Dr. Michael Putz |
| 17./18.12. | Dr. Hans-Klaus Rötzer |
| 24. – 26.12. | Dr. Michael Putz |
| 31.12.22/01.01.23 | Dr. Hans-Klaus Rötzer |
| 06.01. (Feiertag) | Dr. Michael Putz |
| 07./08.01. | Dr. Michael Putz |
| 14./15.01. | Dr. Hans-Klaus Rötzer |
| 21./22.01. | Kein Ärztedienst |
| 28./29.01. | Dr. Michael Putz |

**DIE AKTUELLEN EMPFEHLUNGEN:**

**Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufsuchen, betrifft auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen, der von den Ärztinnen und Ärzten auf freiwilliger Basis abgehalten wird.**

## Ordinationen

**Dr. Barbara Lindner**

Im Markt 12, 3292 Gaming
Tel. 07485/98488

Maierhöfen 2, 3294 Langau
Tel. 07480/20078

**Rezept-Handynummer** (für SMS & WhatsApp)**: 0664/1542535**

**Bitte nicht am Rezepthandy anrufen!**

**Dr. Syrus Nikou**

Friedhofgasse 8/1, 3264 Gresten
Tel. 07487/2680

**Dr. Wolfgang Dörfler**

Schulstraße 1, 3293 Lunz/See
Tel. 07486/8800

**Dr. Michael Putz**

Markt 1, 3345 Göstling/Ybbs
Tel. 07484/2276

**Dr. Hans-Klaus Rötzer**

Markt 228, 3345 Göstling/Ybbs
Tel. 07484/5060

### APOTHEKEN – BEREITSCHAFTSDIENST

**Nacht- und Notdienste können wie folgt abgefragt werden:**

- Telefonisch unter dem **Apotheken-Ruf 1455**
- Im Internet unter **www.apotheker.or.at**
- Unter der **Apo-APP** (Gratis als Download erhältlich)

## Zahnarzt-Notdienste (jeweils von 9 – 13 Uhr)

| Datum | Name | Adresse | Telefon |
|---|---|---|---|
| 08.12. | Dr. med. dent. Jasmin Holl | Dr. Ofner-Gasse 5, 3100 St. Pölten | 02742/356 100 |
| 10./11.12. | DDr. Birkan Chahin | Im Markt 12, 3292 Gaming | 07485/97 270 |
| 17./18.12. | Dr. med. univ. Anna Steinkellner | Rathausplatz 1, 3381 Golling | 02757/7300 |
| 24. – 26.12. | Dr. med. dent. Dr. dent. Laszlo Kilyen | Lindenstraße 16, 3372 Blindenmarkt | 07473/2641 |
| 31.12.22/01.01.23 | Dr. med. univ. Ekkehard Heil | Gamingerstraße 31, 3270 Scheibbs | 07482/42 307 |
| 06. – 08.01. | Dr. med. dent. Christopher Ritt | Marktplatz 15, 3352 St. Peter in der Au-Dorf | 07477/423 29 |
| 14./15.01. | Dr. med. univ. Christian Sachslehner | Unterer Stadtplatz 32, 3340 Waidhofen/Ybbs | 07442/53 990 |
| 21./22.01. | Dr. med. dent. Mohammad Ibraheem | Friedhofgasse 8/3, 3264 Gresten | 07487/304 84 |
| 28./29.01. | MR Dr. med. univ. Michael Becker | Wiener Str. 6, 3380 Pöchlarn | 02757/3334-0 |

Weitere Notdienste waren bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

# W I C H T I G

## Die Pflichten der Anrainer bei der SCHNEERÄUMUNG gemäß § 93 StVO

Gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung sind alle Haus- und Grundstückseigentümer im Ortsgebiet verpflichtet, ihrer Räum- und Streupflicht nachzukommen.

**Die Räum- und Streupflicht betrifft alle Grundeigentümer, deren Grundstücke an Flächen angrenzen, die dem öffentlichen Verkehr dienen (Gehsteige, Gehwege, Straßen). Die Verpflichtung besteht auch dann, wenn der Gehsteig nicht mehr als 3 m von der Grundgrenze entfernt ist. Befindet sich also zwischen Grundgrenze und Gehsteig z.B. eine Grünfläche, die nicht breiter als 3 m ist, ist die Räum- und Streupflicht ebenfalls gegeben.**

Die Gehsteige und Gehwege, einschließlich der dazugehörigen Stiegenanlagen, sind entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6 bis 22 Uhr** von Verunreinigungen zu säubern, schnee- und eisfrei zu halten und - wenn erforderlich - zu bestreuen.

**Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen.**

Die Schneeräumpflicht nach § 93 StVO umfasst weiters auch die Abfuhr der Schneeanhäufungen und zwar nicht nur hinsichtlich des witterungsbedingt dort liegenden Schnees, **sondern auch auf den durch einen Schneepflug der Straßenverwaltung auf den Gehsteig oder entlang der Einfriedung verbrachten Schnees** (VwGH 28.10.1988, 88/18/0314).

Damit die **Schneeräumung nicht behindert** wird und damit Schäden an parkenden Autos durch Schneeräumfahrzeuge nicht vorkommen können, weisen wir darauf hin, dass **Autos auf eigenem Grund abzustellen sind.**

**Äste von Bäumen und Sträuchern, die über öffentlichen Grund ragen, sind zurückzuschneiden.**

WICHTIG: Auch dann, wenn die Gemeinde Gehsteige und Gehwege säubert, von Schnee räumt oder bei Glatteis salzt, bleibt die Verpflichtung der Grundeigentümer bestehen, von sich aus die Vorschriften des § 93 Abs. 1 (siehe oben) der Straßenverkehrsordnung genau zu befolgen, da die Gemeinde keine Haftung übernimmt.

## ACHTUNG DACHSCHNEE

Hauseigentümer haben **dafür zu sorgen**, dass **Schneewächten** oder **Eisbildungen von Dächern** ihrer **an der Straße gelegenen Gebäude** bzw. Verkaufshütten **entfernt** werden.

Fällt der Dachschnee auf die Straße und kommt es zu einem Unfall oder Schaden, so trifft den **Liegenschaftseigentümer, der es verabsäumt hat, den Dachschnee oder das Eis vom Dach zu entfernen, die volle Haftung nach dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch (§ 1319 ABGB)!**

ABGB, § 1319:

„Wird durch Einsturz oder Ablösung von Teilen eines Gebäudes oder eines anderen auf einem Grundstück aufgeführten Werkes jemand verletzt oder sonst ein Schaden verursacht, so ist der Besitzer des Gebäudes oder Werkes zum Ersatze verpflichtet, wenn die Ereignung die Folge der mangelhaften Beschaffenheit des Werkes ist und er nicht beweist, dass er alle zur Abwendung der Gefahr erforderliche Sorgfalt angewendet habe."

**Weiters gilt auch für den Dachschnee, der auf die Straße fällt, die Schneeräumpflicht der Liegenschaftseigentümer zwischen 6 und 22 Uhr.**

Schneeräumschäden sind sofort im Gemeindeamt Gaming bei Amtsleiterin-Stv. Andreas Fallmann, Tel. 07485/97308-11 zu melden.

Impressum:
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Gaming, Im Markt 1-3, 3292 Gaming, Bürgermeisterin Renate Rakwetz
Redaktion: Doris Teufel || Fotos: Marktgemeinde Gaming, Theo Kust/www.imagefoto.at, pexels.com und zur Verfügung gestellt
Grafik: most-media.at || Druck: queiser.at || Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten